Kommissionsvorschlag zur Reform des UZK





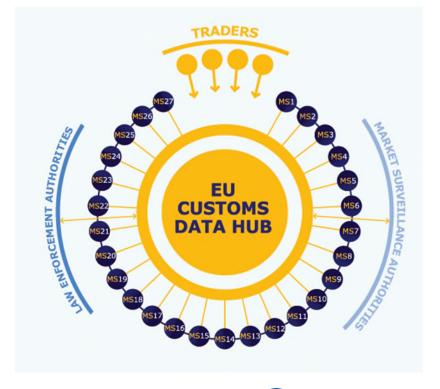
Warum Reform des Unionszollkodex?

- Vereinfachung der Zollverpflichtungen und -verfahren sparen Unternehmen und Zollbehörden Milliarden an Compliance-Kosten.
- Einführung eines Risikomanagements auf EU-Ebene zur besseren Durchsetzung von EU-Standards und Klimaschutzvorhaben.
- Verbesserung Zoll- und Steuereinnahmen zu erheben, die zur Finanzierung der Haushalte und öffentlichen Dienstleistungen beitragen.
- Verringerung des enormen Betrugsaufkommens im elektronischen Handel bei gleichzeitiger Schaffung von mehr Transparenz und Sicherheit für die Verbraucher.



Was sind die wichtigsten Neuerungen?

- Einführung einer EU-Zollbehörde
- Einführung einer EU-Zolldatenplattform
- Digitalisierung der Abläufe & Verwendung künstlicher Intelligenz sollen Effizienz steigern und Kosten spare





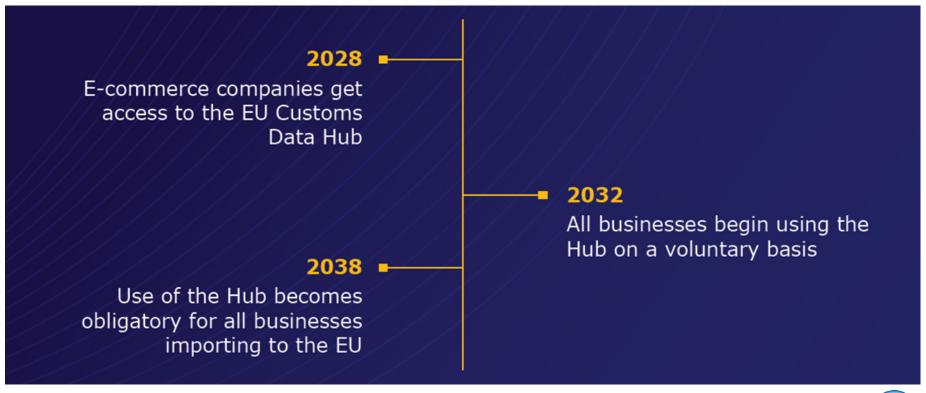
Vorteile des Vorschlags?

- Je transparenter und konformer die Lieferketten der Wirtschaftsbeteiligten sind, desto weniger Anmeldungen und Kontrollen sind erforderlich.
- Die "Trust and Check"-Händler (vertrauenswürdigsten Händler) werden in der Lage sein, Waren einzuführen, ohne dass der Zoll aktiv eingreifen muss.
- Die vertrauenswürdigsten Händler können mit nur einer Zollverwaltung und einem Data Hub arbeiten (One-Stop-Shop-Prinzip)
- Die Wirtschaftsbeteiligten werden Zeit und Geld sparen insgesamt bis zu
 2,7 Milliarden Euro pro Jahr.

Nachteile des Vorschlags?

- Durch die Einführung einer EU-Zollbehörde bei Beibehaltung nationaler Behörden könnte eine zusätzliche Bürokratieschicht entstehen.
- Vorschlag sieht bisher weder deutliche Vereinfachung der bestehenden EU-Zollvorschriften, des EU-Zolltarifs noch eine Entlastung von zusätzlichen Auflagen vor.
- Abschaffung der 150 Euro-Schwellenwertfreigrenze für Waren wird bei Unternehmen und Behörden zu erheblichem Mehraufwand.
- ABER: Eine detaillierte Beurteilung erst nach genauer Ausgestaltung durch die noch zu erlassenden Durchführungsrechtsakte möglich sein.

Zeitplan des Vorschlags?





Nächste Schritte?

 Der Kommissionsvorschlag wurde zur Zustimmung an das Europäische Parlament und den Rat der Europäischen Union und zur Konsultation an den Europäischen Wirtschafts- und Sozialausschuss übermittelt.



Weiterführende Informationen

• Webseite der EU-Kommission, Stichwort: EU-Zollreform oder über

den QR-Code:



